

RS OGH 1990/2/27 15Os2/90, 12Os193/94

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 27.02.1990

Norm

StGB §21 Abs2

StGB §22 Abs2

StPO §281 Abs1 Z11

Rechtssatz

Liegen sowohl nach § 22 Abs 1 StGB als auch nach § 21 Abs 2 StGB die Voraussetzungen für eine Anstaltsunterbringung vor, so prävaliert nach der zwingenden Vorschrift des § 22 Abs 2 (zweiter Fall) StGB die Unterbringung in einer Anstalt für geistig abnorme Rechtsbrecher gegenüber jener in einer Anstalt für entwöhnungsbedürftige Rechtsbrecher. Ein Verstoß gegen diese Vorschrift bedeutet eine Überschreitung der Strafbefugnis und führt demnach nach § 281 Abs 1 Z 11 (erster Fall) StPO zur Nichtigkeit des Urteils im davon betroffenen Teil des Ausspruchs über die Strafe (§ 435 Abs 2 StPO; in diesem Sinne 13 Os 33/77; in bezug auf die gleichartige Subsidiaritätsklausel im § 23 Abs 2 StGB ebenso 13 Os 203/84 ua).

Entscheidungstexte

- 15 Os 2/90

Entscheidungstext OGH 27.02.1990 15 Os 2/90

Veröff: RZ 1990/96 S 210

- 12 Os 193/94

Entscheidungstext OGH 09.03.1995 12 Os 193/94

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0090515

Dokumentnummer

JJR_19900227_OGH0002_0150OS00002_9000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>